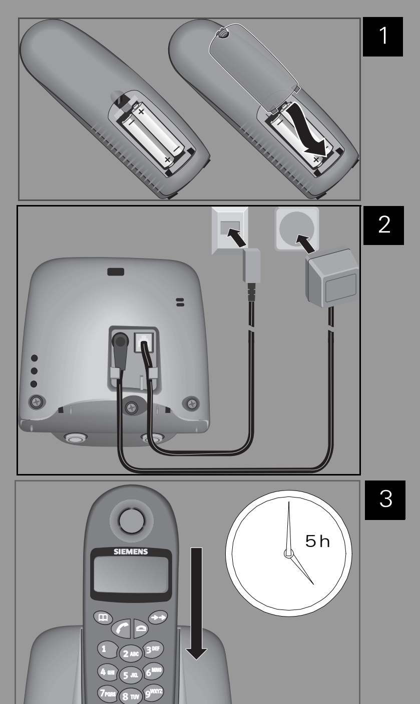
Telefon in Betrieb nehmen



Issued by
Information and Communication mobile
Haidenauplatz 1
D-81667 München

Printed in Germany. (12/2001)

Siemens Aktiengesellschaft
http://www.my-siemens.com

Best.-Nr.: A31008-G200-B101-3-19

A31008- G200- B101- 3- 19

SIEMENS

Be inspired



Bedienungsanleitung

und Sicherheitshinweise 

Kurzübersicht des Mobilteils



Display-Symbole und Sonderzeichen

⁎	Stern (⁎)	R	R-Taste
⊓	Raute (#)	P	Pause
⊸	Tastatursperre	‹NUMMER›	Telefonliste leer

Herzlichen Glückwunsch



zum Kauf Ihres Siemens-Gigasets!

Damit Sie Ihr Gerät komfortabel benutzen können, lesen Sie bitte auf den folgenden Seiten nach, wie Ihr Gerät funktioniert.

Sehr geehrter Kunde,

Ihre Meinung ist uns wichtig!

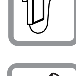
Bitte nehmen Sie sich ein paar Minuten für eine Befragung im Internet Zeit:
http://www.siemens.com/customersurvey

Unter allen Teilnehmern verlosen wir Schnurlos- und Mobiltelefone von Siemens im Gesamtwert von 5000 Euro.

Teilnahmeschluss ist der 31. August 2002.

Herzlichen Dank!

Sicherheitshinweise 



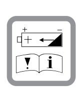
Verwenden Sie **nur das mitgelieferte Steckernetzgerät**, wie auf der Unterseite des Gerätes gekennzeichnet.



Legen Sie nur **zugelassene, aufladbare Akkus des gleichen Typs** ein! D. h. niemals herkömmliche (nicht aufladbare) Batterien, da sie zu Gesundheits- und Personenschäden führen können.



Der Aufstellort sollte sich **nicht in unmittelbarer Nähe von anderen Geräten** wie z. B. Hi-Fi-, Fernseh-, Büro- oder Mikrowellengeräten befinden, um gegenseitige Beeinflussungen auszuschließen.



Wieder aufladbare Akkus richtig gepolt einlegen und Akkutyp gemäß dieser Bedienungsanleitung verwenden (Hinweisschild in den Akkufächern des Mobilteils).



Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des jeweiligen Umfeldes (z. B. Arztpraxis).



Das Mobilteil kann in Hörgeräten einen unangenehmen Brummton verursachen. Das Mobilteil nicht zu nah ans Ohr halten.



Stellen Sie die Basis nicht in Bädern oder Duschräumen auf. Das Mobilteil ist nicht spritzwassergeschützt (siehe Seite 21).



Nutzen Sie das Telefon nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen (z. B. Lackierereien).



Geben Sie Ihr Gigaset nur mit der Bedienungsanleitung an Dritte weiter.



Entsorgen Sie Akkus und Telefon umweltgerecht.

Nicht alle in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern verfügbar.

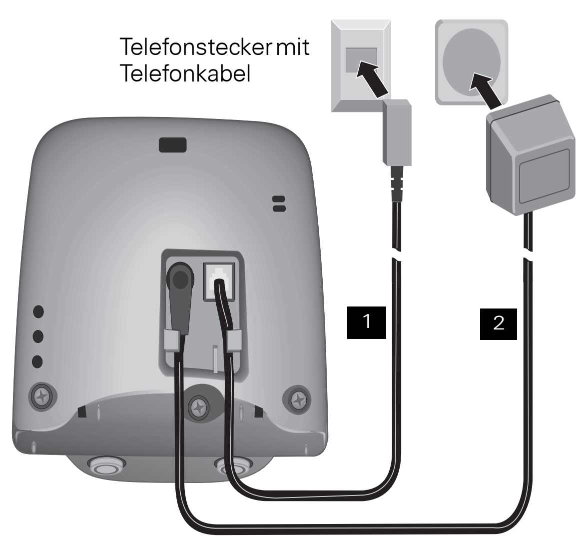
Inhaltsverzeichnis

Beachten Sie bitte auch das Stichwortverzeichnis – Seite 27!

Telefon in Betrieb nehmen

Schritt 1: Basis anschließen

Für das analoge Festnetz



1

- Kleinen Stecker des **Telefonkabels** in die Buchse stecken (rastet ein),
- Kabel in Kabelkanal einlegen,
- Telefonstecker in die Telefondose stecken.

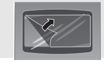
2

- Kleinen Stecker des **Netzkabels** in die Buchse stecken,
- Kabel in Kabelkanal einlegen,
- Steckernetzgerät in Steckdose stecken.



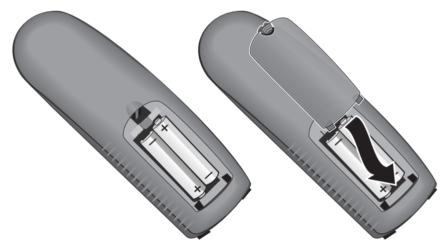
- Verwenden Sie **nur das mitgelieferte Steckernetzgerät** (wie auf der Unterseite der Basis gekennzeichnet).
- Achtung, neues Telefonkabel! Verwenden Sie nur beiliegenden Kabeltyp.
- Wenn Sie im Handel ein anderes Kabel kaufen, achten Sie auf die richtige Steckerbelegung. BRD: 3-4-Belegung der Telefonadern/EURO CTR37; OES: 2-Draht-Anbindung (3-4).

Schritt 2: Mobilteil in Betrieb nehmen



Das Display ist durch eine Folie geschützt.
Bitte Schutzfolie abziehen!

Akkus einlegen

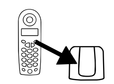


- Akkus **richtig gepolt** einlegen – s. linke Abbildung.
- Deckel des Akkufachs unten ansetzen (s. Pfeil) und an der Riffelung drücken, bis er einrastet.
- **Zum Öffnen** Deckel an der Riffelung anheben.



- Legen Sie nur **zugelassene, aufladbare Akkus des gleichen Typs** ein! D. h. niemals herkömmliche (nicht aufladbare) Batterien, da sie zu Gesundheits- und Personenschäden führen können.
- Verwenden Sie keine fremden Aufladegeräte, die Akkus könnten beschädigt werden.

Schritt 3: Mobilteil in die Basis stellen



Damit Sie telefonieren können, müssen Sie das Mobilteil mit der Basis „bekannt machen“ (anmelden). Das Display zeigt „SUCHE BASIS“ an. Stellen Sie es nun mit dem **Display sichtbar nach vorne** in die Basis. Im Display blinkt „MT ANMELDEN.“

Nach etwa **einer Minute** ist das Mobilteil an der Basis angemeldet. Anstelle der Anzeige „MT ANMELDEN“ erscheint das Ruhedisplay (Akku-Symbol).

Schritt 4: Akkus laden



Lassen Sie das Mobilteil zum Laden der Akkus ca. fünf Stunden in der Basis stehen. Das Aufladen der Akkus wird am Mobilteil durch Blinken der Ladezustandsanzeige signalisiert:

Akkus leer (Symbol blinkt)
Akkus 1/3 geladen
Akkus 2/3 geladen
Akkus voll

Ihr Gerät ist jetzt einsatzbereit und Sie können telefonieren.

Hinweise zum Akku

- Nach dem ersten Ladevorgang können Sie Ihr Mobilteil nach jedem Gespräch wieder in die Basis zurückstellen. Das Laden wird elektronisch gesteuert. Dadurch wird ein optimales und schonendes Laden der Akkus gewährleistet.
- Die Akkus erwärmen sich während des Aufladens; das ist ein normaler Vorgang und ungefährlich.
- Der Ladezustand der Akkus wird nur nach einem ununterbrochenen Lade-/Entladevorgang richtig angezeigt. Sie sollten deshalb das Akkufach nicht unnötig öffnen.

Empfohlene Akkus

Nickel-Cadmium (NiCd)	**Nickel-Metall-Hydrid (NiMH)**
Sanyo N-3U (700 mAh)	Saft RH 6 NiMH 1300 (1300 mAh)
Mobile Power 700 (700 mAh)	Panasonic HHR-110 AA (1100 mAh)
Panasonic 600 DT (600 mAh)	Panasonic Pro+ 1500 (1500 mAh)
Emmerich 700 (700 mAh)	Sanyo HR-3U (1600 mAh)
	GP GP130 AAHC (1300 mAh)
	Varta Phone Power (1300 mAh)
	Emmerich 1300 (1300 mAh)

Betriebszeiten/Ladezeiten

Kapaz. (mAh)	**Bereitschaftszeit (Std.)**	**Gesprächs-zeit (Std.)**	**Ladezeit (Std.)**
700	bis zu 200 (8 Tage)	über 10	etwa 5
1200	bis zu 320 (13 Tage)	über 17	etwa 9
1600	bis zu 400 (16 Tage)	über 23	etwa 12

Beim ersten Laden empfehlen wir eine ununterbrochene Ladezeit wie in der Tabelle angegeben, unabhängig von der Ladezustandsanzeige!

Die Ladekapazität der Akkus reduziert sich technisch bedingt nach einigen Jahren.

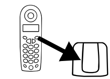
Telefonieren

Anrufen

Rufnummer eingeben.

Abheben-Taste drücken.

Auflegen-Taste drücken, um das Gespräch zu beenden.

oder 

Das Mobilteil in die Basis stellen.



- Sie können auch **zuerst** die Abheben-Taste drücken und **dann** die Rufnummer eingeben – jede Ziffer wird sofort gewählt.
- Mit der Auflegen-Taste können Sie das Wählen abbrechen.
- Mit der R-Taste Ⓡ können Sie eine Wahlpause eingeben (lang drücken), dies ist z. B. bei Auslandsverbindungen wichtig.

Anruf annehmen

Ihr Telefon klingelt (Rufton).



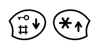
Abheben-Taste drücken.

Wahlwiederholung

Ihr Mobilteil speichert automatisch die fünf zuletzt gewählten Rufnummern.



Wahlwiederholungs-Taste drücken. Die Wahlwiederholungsliste öffnet sich.



Gewünschte Rufnummer auswählen.



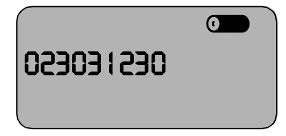
Abheben-Taste drücken – die Rufnummer wird gewählt.

Rufnummer des Anrufers anzeigen (CLIP)

Für diese Funktion muss

- CLIP bei Ihrem Netzanbieter beauftragt worden sein,
- der Netzanbieter die Rufnummernanzeige (CLIP) unterstützen und
- die Rufnummer beim Anruf übermittelt worden sein.

Bei einem Anruf zeigt das Display die Rufnummer an (Beispiel).



ℹ Wenn die Rufnummer aus mehr als zwölf Ziffern besteht, erscheint am Anfang der Zeile ein Auslassungszeichen (--).

Falls die Rufnummer nicht angezeigt wird, erscheint:

-- -- --	Wenn Sie CLIP nicht beauftragt haben.
‹‹ ››	Wenn die Anzeige der Nummer vom Anrufer „unterdrückt“ wurde oder der Anrufer die Rufnummernübertragung nicht beauftragt hat.

Tastensperre ein-/ausschalten

Wenn Sie die Tasten „sperren“, bleibt eine unbeabsichtigte Tastenbetätigung ohne Auswirkung. Um einen kommender Anruf anzunehmen, drücken Sie die Abheben-Taste.



Zum Einschalten Taste **lang** drücken – Sie hören einen Bestätigungston*.Im Display erscheint das Symbol ⊸.
Zum Ausschalten die Taste erneut **lang** drücken.
Das Symbol erlischt.

---

* Bestätigungston = aufsteigende Tonfolge, Fehlerton = absteigende Tonfolge.

Telefonbuch

Das **Telefonbuch** erleichtert Ihnen das Wählen von zehn Rufnummern. Pro Eintrag sind jeweils max. 22 Ziffern möglich.

Neueintrag speichern

	Telefonbuch öffnen.
	Gewünschte Listenposition auswählen und bestätigen.
	Rufnummer eingeben.
	Eingabe bestätigen.

Eintrag ändern

	Telefonbuch öffnen.
	Gewünschte Rufnummer auswählen und bestätigen.
	Rufnummer ändern.
	Eingabe bestätigen.

Mit dem Telefonbuch wählen

	Telefonbuch öffnen.
	Zum gewünschten Eintrag blättern.
	Abheben-Taste drücken. Die Rufnummer wird gewählt.

Ist noch keine Nummer hinterlegt, erscheint die Anzeige ‹NUMMER›.

Schnellwahl mit der -Taste

Wenn Sie die -Taste **lang** drücken, dann wird die unter der Listenposition „0“ gespeicherte Rufnummer ausgewählt und durch Drücken der Abheben-Taste angewählt. Es empfiehlt sich daher, unter „0“ eine häufig gewählte Nummer, z. B. die Zugangsnummer eines Netzanbieters, zu speichern.

Mobilteil anmelden

Damit Sie mit Ihrem Mobilteil telefonieren können, müssen Sie dieses mit seiner Basis „bekannt machen“ (anmelden). Dies läuft beim ersten Gebrauch eines Mobilteils automatisch ab.

Es kann immer nur ein Mobilteil angemeldet werden.

Automatische Anmeldung: Mobilteil Gigaset 200 an Basis Gigaset 200

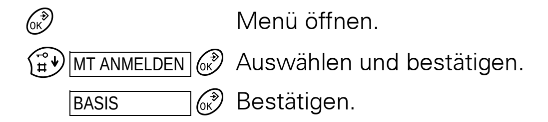
Wie Sie Ihr Mobilteil mit der Basis bekannt machen, lesen Sie unter **„Schritt 3“** nach (s. Seite 8).

Manuelle Anmeldung: Mobilteil Gigaset 200 an Basis Gigaset 200

Eine manuelle Anmeldung ist nötig, wenn

- die automatische Anmeldung nicht erfolgreich war,
- das mitgelieferte Mobilteil ausgetauscht wurde.

Schritt 1:



Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Bestätigen.

Schritt 2:

Mobilteil in die Basis stellen.

Nach erfolgreichem Anmelden kehrt das Mobilteil in den Ruhezustand zurück.

Manuelle Anmeldung: Mobilteil Gigaset 200 an andere GAP-Basen

Schritt 1:

Die Basis in einen anmeldebereiten Zustand bringen (s. Bedienungsanleitung der Basis).

Schritt 2:

[OK]	Menü öffnen.
[↓] MT ANMELDEN [OK]	Auswählen und bestätigen.
[↓] GAP 1 [OK]	Auswählen und bestätigen. Im Display erscheint „PIN".
[Tastatur]	Max. 8-stellige Anmelde-PIN der anmeldebereiten GAP-Basis (z. B. „0000") eingeben.
[OK]	Eingabe bestätigen.

Nach erfolgreichem Anmelden kehrt das Mobilteil in den Ruhezustand zurück.

Einstellungen am Mobilteil

Sie können die Einstellungen Ihres Mobilteils nach Ihrem Wunsch ändern. Die aktuelle Einstellung ist jeweils mit einem Häkchen versehen.

Lautstärken und Melodien

Hörer-Lautstärke

Die Hörer-Lautstärke ist in drei Stufen einstellbar.

OK	Menü öffnen.
HOERER OK	Bestätigen.
LAUT 2 OK	Die Hörer-Lautstärke und die zugehörige Nummer werden angezeigt. Gewünschte Stufe (1–3) auswählen und bestätigen.

Rufton-Lautstärke („Klingelton“)

Die Rufton-Lautstärke ist in vier Stufen einstellbar.

OK	Menü öffnen.
RUFLAUTST OK	Auswählen und bestätigen.
LAUT 3 OK	Die jeweilige Lautstärke ertönt und die zugehörige Nummer wird angezeigt. Gewünschte Stufe (1–4) auswählen und bestätigen.

Rufton-Melodie

Sie können zwischen fünf Melodien auswählen.

OK	Menü öffnen.
MELODIE OK	Auswählen und bestätigen.
MELODIE 4 OK	Die jeweilige Melodie ertönt und die zugehörige Nummer wird angezeigt. Gewünschte Melodie (1–5) auswählen und bestätigen.

Display-Sprache ändern

Zur Orientierung dient hierzu auch die Menü-Übersicht (s. Seite 25).

OK	Menü öffnen.
SPRACHE OK	Auswählen und bestätigen.
TUERKISCH OK	Die gewünschte Sprache, z. B. Türkisch, auswählen und bestätigen.

Haben Sie aus Versehen eine falsche (für Sie unverständliche Sprache) eingestellt, dann können Sie die Spracheinstellung ändern, indem Sie am Mobilteil zuerst OK und dann 4 GHI drücken. Danach können Sie die gewünschte Sprache durch Blättern auswählen und mit der OK-Taste bestätigen.

Eine Liste der wählbaren Sprachen finden Sie in der Menü-Übersicht auf Seite 25.

Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen

OK	Menü öffnen.
MT-RESET OK	Auswählen und bestätigen.
RESET JA? OK	Auswählen und bestätigen. Der Lieferzustand des Mobilteils ist wiederhergestellt.

oder

RESET NEIN? OK	Auswählen und bestätigen.

Nach dem Zurücksetzen des Mobilteils muss es mit dem **Display sichtbar nach vorne** in die Basis zurückgestellt werden, siehe „**Schritt 3**“ (Seite 8).

Lieferzustand des Mobilteils:

Funktion	Lieferzustand
Hörer-Lautstärke	1
Rufton-Lautstärke („Klingelton“)	4
Rufton-Melodie	1
Display-Sprache	Deutsch
Wahlwiederholungsliste	gelöscht
Telefonbuch	gelöscht
Tastensperre	aus
Anmeldebereitschaft	ein

Einstellungen an der Basis

Änderungen der Basiseinstellungen sind normalerweise nicht nötig. Im Bedarfsfall können Sie die Einstellungen an der Basis bequem über das Mobilteil durchführen.

Voraussetzung:
Das Mobilteil muss an der Basis angemeldet sein.

Wahlverfahren

Mit dieser Funktion wechseln Sie zum Impuls-Wahlverfahren (IWV).
Lieferzustand: Mehrfrequenz-Wahlverfahren (MFV).

Abheben-Taste drücken.
Im Display erscheint „-- -- --“.

Menü öffnen.

WAHLVERFAHR — Bestätigen.

IWV — Gewünschtes Wahlverfahren auswählen und bestätigen.

oder

MFV — Auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken.

Wenn Sie die Taste **lang** drücken, sind Sie für das folgende Gespräch **automatisch** im Mehrfrequenz-Wahlverfahren.

Flash-Zeiten („Rückfragetaste“)

Mit dieser Funktion können Sie die eingestellte Flash-Zeit ändern (Lieferzustand s. Seite 19).

Abheben-Taste drücken.

Menü öffnen.

FLASH-ZEITEN — Auswählen und bestätigen.

180 MS — Gewünschte Flash-Zeit auswählen und bestätigen (80, 100, 120, 180, 250, 300 oder 600 ms).

 Auflegen-Taste drücken.

Basis in den Lieferzustand zurücksetzen

Beim Zurücksetzen bleibt die Anmeldung des Mobilteils erhalten.

 Abheben-Taste drücken.

 Menü öffnen.

 BASIS-RESET — Auswählen und bestätigen.



Auswählen und bestätigen. Der Lieferzustand der Basis ist wiederhergestellt.

oder

RESET NEIN? — Auswählen und bestätigen.

 Auflegen-Taste drücken.

Puls-Pause-Verhältnis

Mit dieser Funktion ändern Sie das Puls-Pause-Verhältnis (für die IWV-Wahl).
In der BRD und in Österreich ist das Puls-Pause-Verhältnis 1,5 : 1 und sollte **nicht geändert** werden.

Abheben-Taste drücken.

Menü öffnen.

PULS-PAUSE — Auswählen und bestätigen.

2 - 1 — Gewünschtes Puls-Pause-Verhältnis auswählen und bestätigen.

 Auflegen-Taste drücken.

Lieferzustand der Basis:

Funktion	Lieferzustand
Wahlverfahren	MFV
Flash-Zeit	BRD 250 ms; OES 100 ms
Puls-Pause-Verhältnis	1,5 : 1

Anhang

Pflege

Wischen Sie Basis und Mobilteil mit einem **feuchten Tuch** oder einem Antistatiktuch ab. Benutzen Sie **nie** ein trockenes Tuch! Es besteht die Gefahr der statischen Aufladung!

Kontakt mit Flüssigkeit ⚠

Sollte das Mobilteil mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen sein, **auf keinen Fall das Gerät einschalten. Sofort alle Akkus entnehmen.**

Lassen Sie die Flüssigkeit aus dem Gerät abtropfen und tupfen Sie anschließend alle Teile trocken.

Lagern Sie das Mobilteil ohne Akkus für mindestens 72 Stunden an einem trockenen, warmen Ort. Danach ist in vielen Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

Reichweite

Die Reichweite beträgt im freien Gelände bis zu 300 m. In Gebäuden werden Reichweiten bis zu 50 m erreicht. Wenn Sie die Reichweite überschreiten, erscheint im Display „SUCHE BASIS."

Fragen und Antworten

Treten beim Gebrauch Ihres Gerätes Fragen auf, stehen wir Ihnen unter

www.my-siemens.com/customercare

rund um die Uhr zur Verfügung. Außerdem haben wir die häufigst gestellten Fragen und Antworten hier abgedruckt.

Frage	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Keine Anzeige im Display.	Die Akkus sind leer.	Die Akkus laden bzw. austauschen (s. Seite 7).
Keine Reaktion auf Tastendruck.	Tastensperre ist eingeschaltet.	Taste ⌗ **lang** drücken.
Keine Funkverbindung zur Basis – im Display erscheint	Mobilteil außerhalb der Reichweite der Basis.	Abstand zwischen Mobilteil und Basis verkürzen.
„SUCHE BASIS.“	Mobilteil nicht angemeldet.	Mobilteil anmelden (s. Seite 13).
	Basis nicht eingeschaltet.	Netzstecker an Basis kontrollieren (s. Seite 6).
Die Rufnummer des Anrufers wird trotz CLIP (s. Seite 11) nicht angezeigt.	Die Rufnummernübertragung ist gesperrt.	Der Anrufer muss die Übertragung seiner Rufnummer beim Netzanbieter beauftragen.

Service (Customer Care)

Einfache und unkomplizierte Unterstützung bei Fragen zur Technik und zur Bedienung Ihres Gerätes erhalten Sie über unseren Online Support im Internet:

www.my-siemens.com/customercare

oder in dieser Bedienungsanleitung im Kapitel **Fragen und Antworten** (Seite 22).

Im Falle einer notwendigen Reparatur wenden Sie sich bitte an eines unserer Servicecentren:

Deutschland: Service-Center* 01805 333 222

* 0,12 Euro/Minute

Österreich: Service-Center* 0517 07 - 50 04

* zum Ortstarif

Die persönliche Abgabe Ihres Siemens-Gerätes ist ausschließlich möglich im

Siemens Service Shop
Erdberger Lände 28, 1030 Wien

und

Siemens Service Shop
Quellenstraße 2, 1100 Wien

Montag bis Freitag von 8 - 18 Uhr.

Ihr Gigaset ist zum Betrieb in Ihrem Land vorgesehen, wie auf der Unterseite des Gerätes gekennzeichnet. Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Die Übereinstimmung des Gerätes mit den grundlegenden Anforderungen der R&TTE-Direktive ist durch das CE-Kennzeichen bestätigt.

Auszug aus der Originalerklärung:

„We, Siemens AG, declare, that the above mentioned product is manufactured according to our Full Quality Assurance System certified by CETECOM ICT Services GmbH with the registration number „Q810820M" in compliance with ANNEX V of the R&TTE-Directive 99/05/EC. The presumption of conformity with the essential requirements regarding Council Directive 99/05/EC is ensured."

Senior Approvals Manager

The Declaration of Conformity (DoC) has been signed. In case of need, a copy of the original DoC can be made available via the company hotline.

CE 0682

Menü-Übersicht

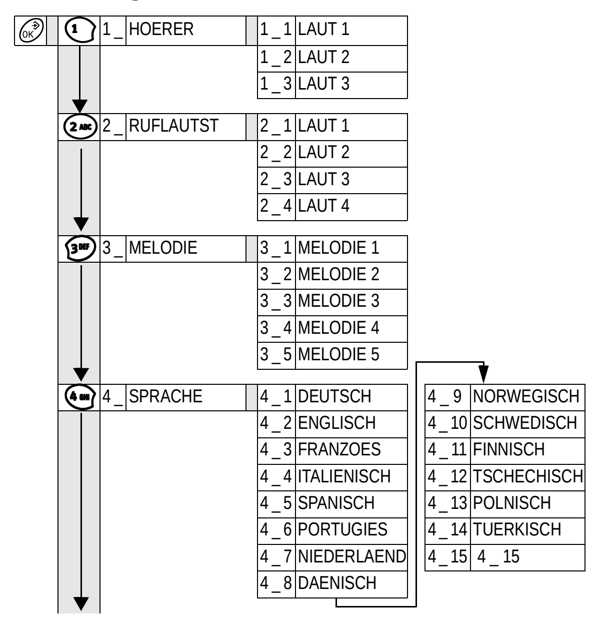
Schneller als durch Blättern wählen Sie eine Menüfunktion aus, indem Sie im Ruhezustand des Geräts lediglich die entsprechenden Tasten drücken.

Beispiele:
Für eine Einstellung des **Mobilteils** drücken Sie OK und dann 4 GHI = Display-Sprache aufrufen.
Die gewünschte Sprache wählen Sie durch Blättern aus und bestätigen sie mit der OK-Taste.

Für eine Einstellung der **Basis** drücken Sie OK und dann 1 = Wahlverfahren aufrufen.
Das gewünschte Wahlverfahren wählen Sie durch Blättern aus und bestätigen es mit der OK-Taste.
Anschließend drücken Sie die -Taste.

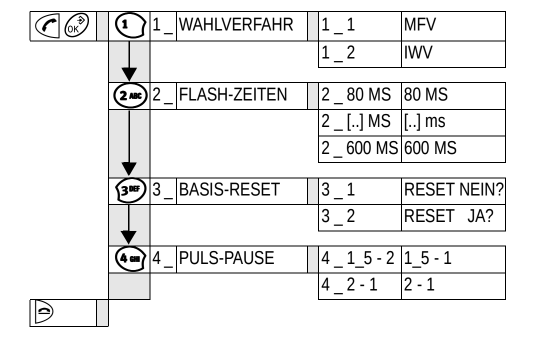
Ist die Sprache „4 _ 15“ eingestellt, dann werden im Display die in der Menü-Übersicht enthaltenen nummerischen Werte („1 _ 1“ usw.) angezeigt.

Einstellungen des Mobilteils:



5 _	MT-RESET	5 _ 0	RESET NEIN?
		5 _ 1	RESET JA?
6 _	MT ANMELDEN	6 _ 1	BASIS
		6 _ 2	GAP 1
		6 _ 3	GAP 2

Einstellungen der Basis:



1 _	WAHLVERFAHR	1 _ 1	MFV
		1 _ 2	IWV
2 _	FLASH-ZEITEN	2 _ 80 MS	80 MS
		2 _ [..] MS	[..] ms
		2 _ 600 MS	600 MS
3 _	BASIS-RESET	3 _ 1	RESET NEIN?
		3 _ 2	RESET JA?
4 _	PULS-PAUSE	4 _ 1_5 - 2	1_5 - 1
		4 _ 2 - 1	2 - 1

Stichwortverzeichnis